PREIS- UND LIEFERKONDITIONEN

1. Preis- und Lieferinformation

Alle Preise verstehen sich netto zzgl. der gesetzlichen Mwst.

Preise und Konditionen gelten bis auf Widerruf.

Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Preise sind freibleibend. Berechnungsgrundlage sind die am Tage der Lieferung gültigen Preise.

Frachtbedingungen für Deutschland, Niederlande, Belgien, Luxemburg, Österreich:

Lieferungen erfolgen grundsätzlich ohne Entladung und ohne Fixtermine.

Für unsere frachtoptimierten Artikel berechnen wir folgende anteilige Frachtkosten:

- 195,- € Fracht – bis 2.500,- € netto Warenwert
- 280,- € Fracht – bis 5.000,- € netto Warenwert
- 350,- € Fracht – bis 10.000,- € netto Warenwert
- Frachtfrei ab – 10.000,- € netto Warenwert
- Anlieferungen auf Inseln sind gesondert anzufragen.

Für unsere frachtintensiven, voluminösen Artikel berechnen wir die Fracht auftragsbezogen unabhängig von obigen Frachtfreigrenzen. Dies betrifft folgende Produktgruppen:

- Optigrün Solarunterkonstruktionen sowie Zubehör
- Optigrün Retentionselemente WRB 85, 95, 170 sowie Zubehör
- Optigrün Geländersysteme GWP, GFS, SkyGard sowie Zubehör
- Optigrün Pflanzgefäße sowie Zubehör
- Optigrün Randelemente sowie Zubehör

Paletten werden nach Aufwand berechnet.

Frachtbedingungen für alle anderen Länder: auf Anfrage.

Zahlungsziel: bestehende Vereinbarung

2. Frachtbedingungen Nicht-Schüttgüter

In der Regel erfolgt die Anlieferung per LKW. Die Anlieferung erfolgt per Spedition im Laufe des Tages, wenn nicht anderweitig vereinbart. Terminzusagen sind möglich und abzustimmen. Der Transport ab Verladeort erfolgt auf Gefahr und zu Lasten des Käufers.

Optigrün bzw. die durch Optigrün beauftragte Spedition ist bemüht, den vereinbarten Liefertermin einzuhalten. Bei verspäteter Zustellung kann jedoch die Optigrün international AG lediglich im Rahmen des Speditions- und Transportrechts haftbar gemacht werden.

Sondervereinbarungen wie Fixtermine, Uhrzeitzustellungen und Entladungen können gegen Mehrkosten gesondert vereinbart werden. Expresszustellungen können ebenfalls vereinbart werden. Die hierfür anfallenden Mehrkosten werden ebenfalls in Rechnung gestellt.

PREIS- UND LIEFERKONDITIONEN

3.1 Frachtbedingungen für Schüttgüter

Alle unter der Marke Optigrün gelieferten Substrate erfüllen die Vorgaben der FLL und der ÖNORM L 1131, neuste Fassung.

Voraussetzung für die Anlieferung ist eine mit 40 t LKW befahrbare Entladestelle, unabhängig von der Lieferform.

Folgende Punkte sind dabei zu beachten:

- Untergrund ausreichend tragfähig
- Ausreichend Platz zu Oberleitungen oder anderen höheren Auskragungen (mind. 12 m Kipp-Silo)
- Problemlose An- und Abfahrt der Baustelle

Folgeschäden bzw. Folgekosten die bei Nichteinhaltung der genannten Punkte entstehen, werden im vollen Umfang an den Besteller weiter berechnet.

Der Fahrzeuglenker des LKWs entscheidet, ob die Baustelle frei von Gefahr, für Mensch und Maschine, zu befahren ist.

Anlieferart	Inkludierte Verweilzeit	Bei Überschreitung der inkludierten Verweilzeiten
Per Silo-LKW:	3,0 Std.	120,- €/angefangene Stunde
per Kipper (lose):	0,5 Std.	105,- €/angefangene Stunde
per Big Bags:	0,5 Std.	105,- €/angefangene Stunde
per Kran + Greifer (20 m bzw. 25 m Ausleger):	1,0 Std.	130,- € bzw. 147,- €/angefangene Stunde

Grundsätzlich können die Fahrzeuge kurzfristig storniert werden. Allerdings ist hier zu beachten, dass dies mit Kosten verbunden ist. Kostenfrei sind lediglich Stornierungen, die 2 Werktage (Mo.-Fr.) vor dem vereinbarten Liefertermin erfolgen. Bei Stornierungen, die innerhalb der 2 Werktage (Mo.-Fr.) erfolgen, berechnen wir bei Silo-LKWs mind. 900,- EUR und bei allen weiteren Lieferformen mind. 250,- EUR.

3.2 Frachtbedingungen für Anlieferung mit Silo-LKWs

Abmessungen und Gewichte eines Silo-LKWs:

- Wendekreis 12,5 m (Radius für rechtwinklige Einfahrt ca. 6m), siehe auch BO-Kraftkreis
- Achslast maximal 11 t / Stützenlast ca. 15 t pro Stütze

Im Falle einer Beauftragung ist die benötigte Länge an Schlauch zu nennen. Bei Schlauchlängen bis 100 m fallen erfahrungsgemäß keine zusätzlichen Entladezeiten an. Höhere Schlauchlängen können unter Umständen zu erheblich längeren Ausblaszeiten führen, die gem. Punkt 3.1 an den Besteller weiter berechnet werden. Grundsätzlich gilt für die Berechnung der Verweilzeit die Ankunft sowie die Abfahrt des LKWs von der Baustelle.

Zur Reduzierung der Staubbildung empfehlen wir beim Ausblasen von Substraten Wasser beizumengen, vorzugsweise am Ende der Schlauchleitung. Beim Ausblasen von Kies sollte grundsätzlich mit Beimengen von Wasser gearbeitet werden. Für den Anschluss des Wasserschlauchs steht eine "GK-Kupplung 3/4-Zoll" zur Verfügung.

Die Verarbeitung des Materials, einschließlich dem Auf- und Abbau der Schläuche ist Aufgabe des Verarbeiters. Wir empfehlen dafür 2-4 Personen. Die Bedienung des Silo-Aggregats erfolgt durch den Fahrzeugführer.